

# „Eine der edelsten Schöpfungen deutscher Renaissance“ Das Neue Lusthaus zu Stuttgart

Begleitbuch und Katalog zur Ausstellung des  
Landesarchivs Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart

Bearbeitet von Nikolai Ziegler

Verlag W. Kohlhammer Stuttgart 2016

Begleitbuch und Katalog zur Ausstellung des Landesarchivs Baden-Württemberg,  
Hauptstaatsarchiv Stuttgart

20. Oktober 2016 bis 17. März 2017

Herausgegeben vom Landesarchiv Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart

Die Ausstellung wurde gefördert von:



Gedruckt mit Unterstützung von:



**BERTHOLD LEIBINGER  
STIFTUNG**



Gedruckt auf alterungsbeständigem, säurefreiem Papier

Alle Rechte vorbehalten. Die Rechte an den Abbildungen liegen beim Landesarchiv Baden-Württemberg bzw. den verwahrenden Institutionen.

© 2016 by Landesarchiv Baden-Württemberg, Stuttgart

Gestaltung: Katharina Schmid, adposit-Design, Kirchheim unter Teck

Satz: satzwerkstatt Manfred Luz, Neubulach

Druck: Gulde-Druck GmbH, Tübingen

Kommissionsverlag: W. Kohlhammer GmbH, Stuttgart

Printed in Germany

ISBN 978-3-17-031540-2

# Inhalt

5	Vorwort	
	NIKOLAI ZIEGLER	
7	Einführung	
	HARALD SCHUKRAFT	
11	Repräsentative Architektur: Renaissance im Herzogtum Württemberg	
	EBERHARD FRITZ	
22	Monument der Herrschaftssicherung: Dynastische Propaganda am Stuttgarter Lusthaus	
	HANS-MARTIN KAULBACH	
33	Matthäus Merians Ansichten von Neuem Lusthaus und Lustgarten in Stuttgart	
	MARTHE KRETZSCHMAR	
43	Allgegenwärtig präsent: Die herzoglichen Wachsporträts im Festsaal des Neuen Lusthauses	
	ARNE SPOHR	
52	Architektonisch inszenierte Himmelsmusik: Verborgene Klänge im Neuen Lusthaus	
	STEFAN UHL	
60	Der Kastenbau mit vier Ecktürmen: Ein Gestaltungsprinzip des europäischen Schlossbaus	
	NIKOLAI ZIEGLER	
70	Innovation im Verborgenen: Der Dachstuhl des Neuen Lusthauses als „Meisterwerk der Zimmermannskunst“	
	<b>Katalog</b>	
87	I. „In Würde sterben lassen!?“ Die Ruine des Neuen Lusthauses im Schlossgarten	
93	II. „... von imponierendem Eindruck und geistreichen Ideen.“ Das Lusthaus zu Stuttgart, ein Bauwerk der deutschen Renaissance	
125	III. „Um zu retten, was zu retten war.“ Die Bauaufnahme des Neuen Lusthauses durch Carl Friedrich Beisbarth	
157	IV. „Zu welchem Grade von Kühnheit und Vollkommenheit man in den Holzconstructionen gekommen war.“ Das Dachwerk des Lusthauses als Meisterwerk technischer Innovation	
	<b>Anhang</b>	
167	Zeittafel	
168	Literatur	
172	Abbildungsnachweis	
173	Abkürzungen	
174	Leihgeber und Förderer	
175	Autorinnen und Autoren	